

Forschungsschwerpunkte

- ◆ Einfluss des naturkundlichen Wissens auf die m. a. Literatur.
- ◆ Spieleforschung
- ◆ Didaktische Literatur des hohen und späten Mittelalters
- ◆ Geistliches Spiel

Tagungsorganisationen

Tagungen

- ◆ Organisation der Tagung „Corps (de)formes – (de)formierte Körper“ an der Universität Straßburg (19. März 2010) zusammen mit Dr. Gabriela Antunes (Straßburg), gefördert durch die CIERA/MICHA.
- ◆ Organisation der Folgetagung „Corps (de)formes – (de)formierte Körper 2“ vom 1.–3.10.2010 in Göttingen zusammen mit Dr. Gabriela Antunes (Straßburg), gefördert durch die Gerda-Henkel-Stiftung.
- ◆ Organisation der Tagung „Vergessene Texte des Mittelalters“ an der Universität Göttingen (2.12.-4.12.2011) zusammen mit Prof. Dr. Jürgen Wolf (Marburg) und Dr. Nathanael Busch (Marburg), gefördert durch die Volkswagenstiftung.
- ◆ Organisation der Tagung „Am Beispiel des Esels. Alterität und Spiritualität in der vormodernen Literatur“ an der Humboldt-Universität zu Berlin (7./8.2.2014) zusammen mit Prof. Dr. Hans Jürgen Scheuer (Berlin).
- ◆ Organisation der Tagung „Umbriferi prefazi – Die Wiederentdeckung des Schattens in Mittelalter und Renaissance“ an der Universität Göttingen (3.-5.7.2014),

zusammen mit Prof. Dr. F. Meier (Göttingen) und C. Schanze (Gießen), gefördert.

◆ Organisation der Tagung „Karten, Würfel, Schach – Spiele in der Vormoderne“ (20.–22.07.2017) an der HU Berlin (zusammen mit Matthias Standke), in Kooperation mit dem Exzellenzcluster „Bild, Wissen, Gestaltung“ und dem gamelab Berlin, gefördert durch das KOSMOS-Förderprogramm der HU Berlin, mit Unterstützung durch das Deutsche Spielkartenmuseum Leinfelden-Echterdingen, m’ Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, Residenzschloß Altenburg, dem Spielertreff Berlin, sowie ASS Altenburg, Bewitched Spiele, Blackfire, Hans im Glück, dem Nürnberger Spielkartenverlag, dem Kosmos-Verlag und Piatnik.

Wissenschaftliche Vorträge

Neben diversen kleineren Vorträgen im Rahmen der Doktorandenkolloquien der Studienstiftung und dem Tübinger Nachwuchsforum:

- Anglo-German Colloquium
(Oxford 2005)

◆ Die Realität der inneren Bilder. Candacias Palast und das Bildprogramm auf Burg Runkelstein als Modelle mittelalterliche Imagination; zusammen mit Hans-Jürgen Scheuer

- Altgermanistisches Kolloquium
(Göttingen 2006)

◆ Die Macht des Wortes: Der Name als narrativer Kern mittelhochdeutscher Epik am Beispiel des ‚Göttweiger Trojanerkrieges‘

- Gastvortrag Marburg 2007

◆ Drachen, Riesen und der Gral – der Göttweiger Trojanerkrieg zwischen Troja- und Artusmythos

- Mythos-Tagung
(Hamburg 2007)

◆ Helena und der Gral. Der ‚Göttweig Trojanerkrieg‘ im Spiegel des Artus-Mythos

- ICLS-Tagung
(Lausanne/Genf 2008) ♦ Paris, Hektor und der Gral – Trojamythos und Adelskritik im Göttweiger Trojanerkrieg
- Gastvortrag Hamburg 2008 ♦ Helden und ihre Bilder – Perspektive und Dynamik in der mittelhochdeutschen Heldenepik
- Archäologie d. Phantasie
(Bozen 2008) ♦ Runkelstein – Streifzüge durch eine mittelalterliche Imaginationsapparatur
- Farbiges Mittelalter
(Bamberg 2.-5.3.09) ♦ Die Farbe der Erinnerung; zusammen mit Tanja-Isabel Habicht (Universität Caen Basse-Normandie)
- Maximilians Welt
(Berlin 19.-22.3.09) ♦ Gedechtnus? Aufbruch und Erinnerung – Maximilians *Teuerdank* und *Weißkönig*
- Oswald-Gesellschaft
(Regensburg 27.-29.8.09) ♦ Sterne, Tiere, Sensationen – Narrative Intensität und naturkundliche Erkenntnisse. Der Einfluss spätmittelalterlicher Enzyklopädistik auf die Literatur
- Mythos-Tagung
(Freiburg 27.-29.11.09) ♦ Die Präsenz des Mythos und die Zahl. Der Trojaroman Herborts von Fritzlar und die Evidenz des Erzählens
- Gastvortrag Hamburg 2010 ♦ Verkrüppelte Helden, impotente Magier, entstellte Heilige – Versehrtheit in der mittelalterlichen Literatur
- Germanistentag
(Freiburg 2010) ♦ Bewegte Welten – Wahrnehmungsweisen Europas in der historischen und geographischen Literatur des Mittelalters; zusammen mit Franziska Fischer (Göttingen)
- „Deformierte Körper“-Tagung
(Göttingen 1.-3.10.10) ♦ Verkrüppelte Helden, impotente Magier, kampfunfähige Liebhaber – Eine kleine Geschichte der Wahrnehmung in der Literatur des Mittelalters
- „Mythos und Geschichte“
Artusgesellschaft
(Straßburg, 24.-27.2.10) ♦ Garel revisited – Die Auflösung der Artusherrlichkeit beim Pleier

- „Die Fiktionalität des ‚nach klassischen‘ Artusromans“
(Trier 23./24.9.11) ♦ Geschichte ohne Herkunft: Die Fee im Artusroman, zusammen mit Prof. Dr. K. Philipowski (Nürnberg-Erlangen)

- Gießener Altgerm. Vorträge
(4.12.12) ♦ Wahrnehmung und Moral
- Neue Perspektiven der Märenforschung,
(Berlin 8./9.12.12) ♦ Die kleine Form als große Form. Der Schwank als Problem der Moraldidaxe.

- „Ironie – Polemik – Provokation“
Artusgesellschaft
(Rauischholzhausen 24.-27.2.13) ♦ Der provozierte Rezipient. Schemabrüche und Schemaübersteigerungen beim Pleier.

- „Dis/ability History und Medizingeschichte. Begriffe – Konzepte – Modelle“
(Bremen 16./17.9.13) ♦ Dis/ability in Text und Bild – Diskussion mit Dr. Elisabeth Vavra.

- Am Beispiel des Esel
(Berlin 7./8.2.14) ♦ Pegasus – Giordano Brunos geflügelter Esel
- Die Medialität des Minne- und Aventiureromans
(Hamburg 2./3.10.15) ♦ Maximilian und die Leer-stelle. Zur Konzeption der Lücke im Theuerdank.

- Tagung zum Roman de Silence
(Kloster Bronnbach, 4.-6.10.15) ♦ Das Dilemma mit der Moral – scholastische Argumentation im Roman de Silence

- „Emotionen“
Artusgesellschaft
(Gumpoldskirchen, 24.-27.2.16) ♦ Die Psycho-Logik des Typus. Gawan und Parzival als emotionale Denkfiguren

- „Die lange Dauer der Imagination“
(Budapest, 2.-4.3.2016) ♦ Die deutschen Schachzabelbücher

- Gastvortrag
(Marburg, 8.11.2016) ♦ ‚do wart daz schachzabel erdaht‘ – Das mittelalterliche Schach zwischen Spielpädagogik und Wahrnehmungslehre

- Gastvortrag
(Mannheim, 2.12.2016) ♦ Das Problem der Weihnachtsgeschichte in der Evangelienharmonie

- Karten, Würfel, Schach
(Berlin, 20.-22.7.2017) ♦ Leone Modena und Pascasius Justus – Wege aus der Spielsucht?

- Spielerleben, Lebensspiele
 – Zur Symbolik von Spielhandeln und Spielwelten.
Kolloquium der Schweizer Gesellschaft für Symbolforschung (Zürich, 16.9.2017) ♦ Spielen, Lesen, Lernen. Zu den mittelhochdeutschen Schachzabelbüchern.

- Gastvortrag
(Tilburg (NL), 21.3.2018) ♦ Medieval Chess Books – The Use of Board Games in Moral Didactic Texts

- Tanz-Tagung
(Berlin, 23./24.3.2018) ♦ Tanzen gegen die Sünde? Zum Tanzkapitel in Meister Ingolds *Guldin Spil*.

- Ring-VL Mittelalterrezeption
(Berlin, 12.2018) ♦ Spiele im Mittelalter, das Mittelalter im Spiel. Zur Mittelalterrezeption im Brettspiel

- Apokryphes Verstehen
(Workshop Berlin, 1.6.2019) ♦ Die Dynamik des Apokryphen

- Habilitationsvortrag
(Berlin, 10.7.2019) ♦ Probleme der Evangelienharmonisierung am Beispiel der Weihnachtsgeschichte